

INTEGRIERTE UNTERNEHMENSPOLITIK

Voraussetzung

Der Verwaltungsrat ist der Ansicht, dass die Verantwortung bei der Verwaltung von Unternehmenssystemen, die gesamte Unternehmensorganisation betrifft. Angefangen vom Arbeitgeber bis hin zu jedem Arbeitnehmer, um so eine aktive Beteiligung und Verantwortungsbewusstsein zu fördern.

Um ein Produkt / eine Dienstleistung auf der Grundlage der maximalen Zufriedenheit seiner Kunden und allgemeiner aller beteiligten Parteien zu garantieren, definiert die Organisation die folgenden Referenzgrundsätze ihrer eigenen integrierten Unternehmensrichtlinie.

1. Die Aufmerksamkeit auf Kunden und dessen Interessen gerichtet

Die Organisation ist verpflichtet, die Bedürfnisse der Kunden zu verstehen und ihre Aktivitäten zu planen, um sie voll zu erfüllen.

Kundenzufriedenheit erfolgt durch:

- Definition, Formalisierung und Verbreitung ihrer Politik;
- Kommunikation mit dem Kunden, um die Bedürfnisse zu berücksichtigen;
- Planung und Management von Dienstleistungen auf dem Markt;
- Einbeziehung, Motivation und Entwicklung der Professionalität aller Mitarbeiter;
- die Einführung eines Systems zur kontinuierlichen Verbesserung seiner Leistung zur Anpassung an die Entwicklungen in diesem Sektor und die effiziente Verwaltung seiner Prozesse;

In gleicher Weise arbeitet es in Übereinstimmung, mit den Anforderungen und Anforderungen:

- des Referenzmarktes
- des Landes, in dem es tätig ist, unter Einhaltung der Gesetze und Vorschriften
- aller an ihren kritischen Prozessen beteiligten Parteien

2. Prozessansatz

Die Organisation identifiziert die verschiedenen Aktivitäten der Organisation als Prozesse, um die Ressourcen für ihre Realisierung zu planen, zu überwachen und ständig zu verbessern und zu aktivieren.

Die Organisation verwaltet ihre Prozesse so, dass Sie einzigartig sind:

- die zu verfolgenden Ziele und die erwarteten Ergebnisse
- verbundene Verantwortlichkeiten und verwendete Ressourcen

3. Führung

Die Organisation übernimmt die Verantwortung für die Wirksamkeit ihrer SGI, stellt alle notwendigen Ressourcen zur Verfügung und stellt sicher, dass die geplanten Ziele mit dem Kontext und den strategischen Richtungen der Organisation vereinbar sind. Die Organisation teilt die Bedeutung der SGI mit und beteiligt aktiv alle interessierten Parteien, koordiniert sie und unterstützt sie.

4. Bewertung von Risiken und Chancen

Die Organisation plant ihre eigenen Prozesse mit einem risikobasierten Denkansatz (RBT), um die geeignetsten Maßnahmen durchzuführen:

- Bewertung und Behandlung von Risiken im Zusammenhang mit Prozessen
- Nutzung und Stärkung identifizierter Chancen

Die Organisation fördert auf alle Ebenen eine proaktive Einstellung bei der Behandlung von eigenen Risiken.

INTEGRIERTE UNTERNEHMENSPOLITIK

5. Engagement für den Umweltschutz und die Prävention von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

- Die Organisation verpflichtet sich, die Umwelt sowie die Gesundheit am Arbeitsplatz zu unterstützen, indem sie das Management (oder die Änderungen) ihrer Produktionsprozesse bewacht, um:
- Verringerung aller Arten von Umweltbelastungen (Abfallproduktion, Schadstoffemission in die Atmosphäre, Abwasserbehandlung)
- Optimierung der Nutzung von Energieressourcen, Vermeidung von Verschwendung und Nutzung der besten verfügbaren Technologien
- Orientierung an alternativen Energieformen mit geringer Umweltbelastung
- Verringerung der Risikofaktoren für die Sicherheit von Personal und der an verschiedenen Tätigkeiten beteiligten Unternehmen
- die Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten sowie die kontinuierliche Verbesserung der Verwaltung und Leistung des Systems

6. Verpflichtung zur Einhaltung des Gesetzes

Die Organisation, in Übereinstimmung mit Gesetzen, Verordnungen und Disziplinen, hat als Hauptziel die Förderung der Qualität, der Sicherheit und dem Umfeld des menschlichen Lebens, durch die Wahrung und die Verbesserung der Bedingungen, der Sicherheit und der Umwelt erreicht werden soll, indem rationale und natürliche Ressourcen benutzt werden.

7. Kommunikation und Einbeziehung von Mitarbeitern und Interessengruppen

Die Organisation ist sich bewusst, dass die Einbeziehung von Mitarbeitern und allen Interessengruppen, sowie die aktive Beteiligung aller Mitarbeiter, ein vorrangiges strategisches Element ist.

Daher:

- sucht einen offenen Dialog mit der Öffentlichkeit und den Interessengruppen, um die Umweltauswirkungen der Tätigkeiten und ihre Umwelt- und Sicherheitsgrundsätze zu verstehen
- Auswahl der Lieferanten, die versichern, dass die Einhaltung von Qualität, Umwelt und Sicherheit gewährleistet ist
- berücksichtigt die Forderungen von Bürgern, Sozial- und Gewerkschaftsorganisationen, Arbeitnehmern und öffentlichen Behörden
- kooperiert mit öffentlichen Behörden bei der Bewältigung möglicher Notfallsituationen, um die Auswirkungen auf die Umwelt und die Sicherheit zu minimieren
- fördert die Entwicklung interner beruflicher Fähigkeiten (durch Schulung, Information und Sensibilisierung der Mitarbeiter, für die Ausführung von Aufgaben in Sicherheit und die Übernahme ihrer Verantwortung) und die sorgfältige Auswahl externer Kooperationen, um kompetente und motivierte Humanressourcen bereitzustellen.

Diese Richtlinie wird an die Mitarbeiter des Unternehmens und die involvierten Dritten sowie an die interessierten Parteien mittels der Kommunikationsmittel, die dem Unternehmen zur Verfügung stehen (Website, Schwarzes Brett), auch durch deren Übersetzung in Englisch und Deutsch verbreitet.

8. Verbesserung

Die Organisation setzt sich als ständiges Ziel die Verbesserung der Leistung seiner SGI, daher ist die gesamte Organisation beteiligt, entsprechend ihrer Funktionen und Aufgaben, die ihm vorgegebenen Ziele zu erreichen.

Die vorläufige Beurteilung der Risiken und der Chancen, verbunden mit den Geschäftsprozessen, die Prüfungstätigkeiten und periodische interne und externe Überwachung, die ständigen Überprüfungsmaßnahmen, sind die Werkzeuge, um die

INTEGRIERTE UNTERNEHMENSPOLITIK

Organisation an Ort und Stelle, ständig zu verbessern.

Das ausgewählte Hilfsmittel für die Verfolgung unserer eigenen Verwaltungspolitik, ist ein integriertes Managementsystem entsprechend der Norm UNI EN ISO 9001 und 14001 und 2015 und OHSAS 18001: 2007.

Aus den oben genannten Gründen verpflichtet sich der Manager des Integrierten Managementsystems:

- Mitarbeiter miteinzubeziehen und die zugewiesenen Ziele auch über ihre Vertreter zu erreichen;
- die Ziele bekannt geben;
- Planen und Zuweisen der notwendigen Ressourcen, um sie zu erhalten;
- Feststellung und Erhöhung der Kundenzufriedenheit;
- Überprüfung und Analyse der erzielten Ergebnisse und Umsetzung der daraus resultierenden Maßnahmen;
- regelmäßige Überprüfung der Unternehmenspolitik und des integrierten Managementsystems.

**Unterschrift der Generaldirektion zur
Genehmigung**

